

Protokollauszug

aus der
26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung
vom 23.03.2017

öffentlich

Top 5 Sonstiges

Information zur vorgenommenen Kürzung von Pappeln im Schlaatzweg

(Auftrag aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr vom 21.2.2017)

Herr Beck berichtet, dass im Januar 2017 eine entsprechende Genehmigung für zehn Bäume (u. a. Pyramidenpappel) erging, wobei es sich zum Teil nur um Kronenrückschnitte handelte, da der Artenschutz hier Vorrang hatte.

Gründe für die Maßnahme lagen in der Verkehrssicherung. Der Baumschutzverordnung entsprechend wurde die Pflanzung von Ersatzbäumen beauftragt.

Information zur illegalen Fällung in Marquardt

Herr Beck führt aus, dass ein entsprechendes ordnungsbehördliches Verfahren eingeleitet sei. Weitere rechtliche Schritte seien geplant, auf die er aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht näher eingehen könne. Über das Ergebnis der Untersuchung könne hier im Ausschuss zu gegebener Zeit berichtet werden.

Information zum Sachverhalt An der Wublitz

Herr Beck teilt mit, dass es bezüglich des betreffenden Grundstückes selbst nach Wechsel des Eigentümers erneute Auseinandersetzungen gebe. Ein ordnungsbehördliches Verfahren sei bereits anhängig, welches abgewartet werden müsse.

Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Managementpläne

Herr Beck informiert, dass das Land Brandenburg mit der Erarbeitung der FFH-Managementpläne begonnen habe. Auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Potsdam sind betroffen, das FFH-Gebiet Sacrower See und Königswald sowie das FFH-Gebiet Mittlere Havel Ergänzung (Teil Potsdam) und Obere Wublitz. Hierzu würden vom Land die relevanten Akteure (Landnutzer, Behörden, engagierte Vereine und Institutionen) eingebunden. Die zuständige Behörde, das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (MLUL) habe der Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg die Durchführung übertragen. Alle Informationen und Termine sind im Internet unter: www.natura2000-brandenburg.de abrufbar.

Sachstandsmitteilung zur „Baumliste“ - Baumfällungen und Kroneneinkürzungen aus Verkehrssicherungsgründen

Herr Lack informiert, dass er die Verwaltung gebeten habe, die „Baumliste“ - Baumfällungen und Kroneneinkürzungen aus Verkehrssicherungsgründen, die den Ausschussmitglieder regelmäßig zugeht, auch ins Ratsinformationssystem einzustellen. Es soll so auch der Öffentlichkeit ermöglicht werden, Einsicht zu nehmen. Die Liste werde dann zu den Sitzungen des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung zusammen mit den Sitzungsunterlagen im Internet entsprechend der üblichen Fristen einsehbar sein.

Herr Jäkel bittet, wenn besondere Bäume betroffen sind bzw. bei einer hohen Anzahl zu fällender Bäume, Kontakt zur Bewohnerschaft aufzunehmen und diese entsprechend zu informieren.

Herr Beck weist darauf hin, dass die hier in Rede stehende Liste ausschließlich Straßenbäume zum Inhalt hat. Bäume in Privatbesitz würden hier nicht erfasst.